


Fragebogen für gewerbliches Teileigentum

**An den
Gutachterausschuss für Grundstückswerte
in der Stadt Solingen
Postfach 100165
42601 Solingen**

Bitte beziehen Sie Ihre Angaben auf den Zeitpunkt des Erwerbs. Zutreffendes bitte ankreuzen, ausfüllen oder unterstreichen.

Lage des Kaufobjekts:

Registrier-Nr.:

1. Gebäudebeschreibung	
<input type="checkbox"/> gemischte Nutzung (überw. Wohnen) <input type="checkbox"/> gemischte Nutzung (überw. Gewerbe) <input type="checkbox"/> Gewerbe <input type="checkbox"/> Produktion <input type="checkbox"/> Handel <input type="checkbox"/> Industrie <input type="checkbox"/> Büro <input type="checkbox"/> _____	_____ Anzahl der Vollgeschosse (ohne Dachgeschoss und Keller) _____ Anzahl der Einheiten im Gebäude
Baujahr _____ <input type="checkbox"/> Fachwerk <input type="checkbox"/> Massiv	
Modernisierungsjahr _____	Was wurde modernisiert? _____
2. Beschreibung des Teileigentums	
Tatsächliche Nutzung <input type="checkbox"/> Laden <input type="checkbox"/> Büro <input type="checkbox"/> Praxis <input type="checkbox"/> Werkstatt <input type="checkbox"/> _____	
Geschosslage <input type="checkbox"/> Untergeschoss <input type="checkbox"/> _____ . Obergeschoss <input type="checkbox"/> Erdgeschoss <input type="checkbox"/> Dachgeschoss	
Nutzfläche _____ m ²	_____ Räume (ohne Küche, Diele, Bad) mit <input type="checkbox"/> Küche <input type="checkbox"/> WC
Besondere bauliche Einrichtungen	
<input type="checkbox"/> Aufzug <input type="checkbox"/> _____	
Inventar	
<input type="checkbox"/> Küche <input type="checkbox"/> _____	Wert _____ €
Vermietungssituation	
<input type="checkbox"/> vermietet <input type="checkbox"/> unvermietet	
Miethöhe _____ €/m ² Nutzfläche	Miethöhe _____ €/Mon Garage/Stellplatz
3. Zum Kaufobjekt gehört	
<input type="checkbox"/> Garage <input type="checkbox"/> Außenstellplatz <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> Tiefgaragenstellplatz <input type="checkbox"/> Carport	Wert _____ €
4. Energieausweis	
Lag beim Kauf des Objektes ein Energieausweis vor? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Wenn ja: <input type="checkbox"/> Verbrauchsausweis <input type="checkbox"/> Bedarfsausweis	
Bitte markieren Sie den Energiebedarf 	

Da in den Kaufverträgen häufig keine Angaben bzgl. der Nutzung gemacht werden, sind zwei verschiedene Ausstattungsstandardtabellen auf den folgenden Seiten. Bitte füllen Sie nur die auf ihr Objekt zutreffende Tabelle aus.

Büro-, Praxis- oder Geschäftshäuser

Zutreffendes bitte unterstreichen

Gebäudeteil		AS einfach	AS mittel	AS gehoben	AS stark gehoben
Fassade	Skelett-, Fachwerk-Rahmenbau	einfache Wände, Holz-, Blech-, Faserzementbekleidung	Leichtbetonwände mit Wärmedämmung, Beton-Sandwich-Elemente, Ausfachung 12 bis 25 cm	Schwerbetonplatten, Verblendmauerwerk, Spaltklinker, Ausfachung bis 30 cm	Glasverkleidung, Ausfachung über 30 cm
	Massivbau	Mauerwerk mit Putz oder mit Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard	Naturstein
Fenster		Holz, Einfachverglasung	Holz, Kunststoff, Isolierverglasung	Aluminium, Rollläden, Sonnenschutzvorrichtung, Wärmeschutzverglasung	raumhohe Verglasung, große Schiebeelemente, elektr. Rollläden, Schallschutzverglasung
Dächer		Wellfaserzement-, Blecheindeckung, Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Tondachpfannen, Schiefer-, Metalleindeckung, hoher Wärmedämmstandard	große Anzahl von Oberlichtern, Dachaus- und Dachaufbauten mit hohem Schwierigkeitsgrad, Dachausschnitte in Glas
Sanitär		einfache und wenige Toilettenräume, Installation auf Putz	ausreichende Anzahl von Toilettenräumen Installation unter Putz	Toilettenräume in guter Ausstattung	großzügige Toilettenanlagen mit Sanitäreinrichtungen, gehobener Standard
Innenwandbekleidung der Nassräume		Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch	Naturstein, aufwendige Verlegung
Bodenbeläge		Holzdielen, Nadel filz, Linoleum, PVC (untere Preiskl.), Nassräume: PVC	Teppich, PVC, Fliesen, Linoleum (mittlere Preiskl.), Nassräume: Fliesen	großformatige Fliesen, Parkett, Betonwerkstein, Nassräume: großformatige Fliesen, beschichtete Sonderfliesen	Naturstein, aufwendige Verlegung, Nassräume: Naturstein
Innentüren		Füllungstüren, Türblätter und Zargen gestrichen	Kunststoff-/ Holztürblätter, Stahlzargen	Türblätter mit Edelholzfurnier, Glastüren, Holzzargen	massive Ausführung, Einbruchschutz, rollstuhlgerechte Bedienung, Automatiktüren
Baumängel, Bauschäden, sonstige Ergänzungen:					

Solingen, den

Unterschrift

Werkstätten, Lager- oder Industriegebäude

Zutreffendes bitte unterstreichen

Gebäudeteil		AS einfach	AS mittel	AS gehoben
Fassade	Skelett-, Fachwerk-Rahmen-bau	einfache Wände, Holz-, Blech-, Faserzementbekleidung	Leichtbetonwände mit Wärmedämmung, Beton-Sandwich-Elemente, Ausfachung 12 bis 25 cm	Schwerbetonplatten, Ausfachung bis 30 cm
	Massivbau	Mauerwerk mit Putz oder Fugenglattstrich und Anstrich	Wärmedämmputz, Wärmedämmverbundsystem, Sichtmauerwerk mit Fugenglattstrich und Anstrich, mittlerer Wärmedämmstandard	Verblendmauerwerk, Metallbekleidung, Vorhangfassade, hoher Wärmedämmstandard
Fenster		Holz/Stahl, Einfachverglasung	Kunststoff, Isolierverglasung, Glasbausteine	Aluminium, aufwendige Fensterkonstruktion
Dächer		Wellfaserzement-, Blecheindeckung, Bitumen-, Kunststofffolienabdichtung	Betondachpfannen, mittlerer Wärmedämmstandard	Metalleindeckung, hoher Wärmedämmstandard
Bodenbeläge		Rohbeton, Anstrich	Estrich, Gussasphalt, PVC	Betonwerkstein, Verbundpflaster, Klinker
Heizung		Einzelöfen, elektr. Speicherheizung, Boiler für Warmwasser	Lufterhitzer, Sammelheizung, Fernheizung, Zentralheizung	Sammelheizung mit separater Regeltechnik, Luftheizung mit Umluftregelung
Elektroinstallation		je Raum 1 Lichtauslass und 1 - 2 Steckdosen, Installation auf Putz	je Raum 1-2 Lichtauslässe und 2-3 Steckdosen, informationstechnische Anlagen, Installation unter Putz	je Raum mehrere Lichtauslässe und Steckdosen
Sanitär		einfache Toilettenanlage, wenige Duschen, Installation auf Putz	ausreichende Toilettenanlagen, mehrere Duschen, Installation tlw. auf Putz	großzügige Toilettenanlagen und Duschräume, Installation unter Putz
Innenwandbekleidung der Nassräume		Ölfarbanstrich	Fliesensockel (1,50 m)	Fliesen raumhoch
Sonstige Einbauten		Kochmöglichkeit, Spüle	Teeküche	Einbauküche, Aufenthaltsraum
Baumängel, Bauschäden, sonstige Ergänzungen:				

Solingen, den

Unterschrift